

Online-Stottertherapie – Wirksamkeit (TK-Studie) und nächste Schritte

Institut der Kasseler Stottertherapie / Vitero GmbH

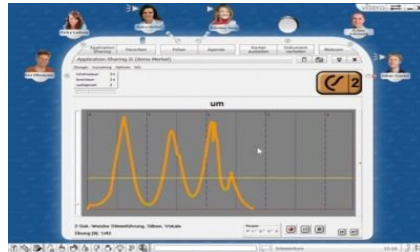
Dr. Alexander Wolff von Gudenberg
Arzt und Selbstbetroffener

Hauptstadtkongress

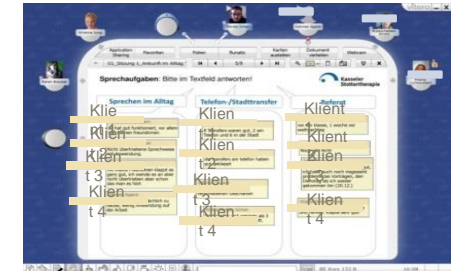
Berlin, 7. Juni 2018

Plattform „freach“ ermöglicht durch videoconferencing tools von vitero Übertragung der „Face-to-Face“- Therapie in virtuellen Raum

Computergestütztes Sprechtraining mit der Software flunatic



Erfahrungsaustausch in der Gruppe und Aufarbeitung von Sprecherfahrungen



Sprechtraining mit Ton- und Videoanalyse



Umwelttraining



Innovation | Onlinebasierte Intensiv-Stottertherapie



- › Face-to-Face-Therapie: Patienten und Therapeut agieren via **synchroner Telepräsenz** in einem speziellen virtuellen Therapieraum
- › Innovative **digitale Therapieform** als effiziente Alternative für zeit- und ortsgebundene Ressourcen im Gesundheitswesen
- › „Analog war gestern“ – Digitalisierung relevanter Interaktionen stellen **Bedürfnisse des Patienten** in den Vordergrund
- › **Skalierbarkeit der Teletherapie**, sowohl kontext- als auch indikationsbezogen, schnell und einfach auf ein größeres Anwendungsvolumen

Wertschöpfung

wirksame Intensiv-Stottertherapie

nachhaltiger Therapieerfolg

Effiziente Inanspruchnahme
(Transaktionskosten, Zeitvorteile)

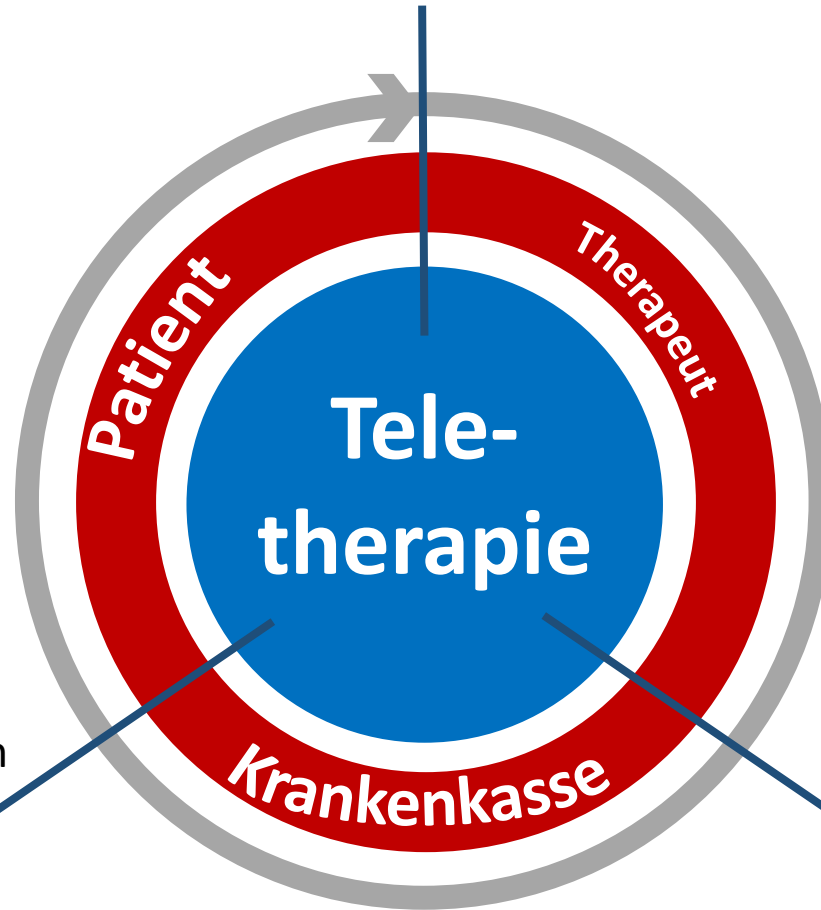
Austausch mit anderen Betroffenen

zeit- und alltagsnah

versorgungsbezogene
Digitalisierung

Förderung von Struktur-
und Prozessinnovationen

Orientierung an
Kundenbedürfnissen



Effiziente Leistungserstellung /
Ressourceneinsatz

Qualitäts- und Kostenführerschaft

qualitativ hochwertige Intensiv-
Stottertherapie

Skaleneffekte (Größenvorteile)

ortsunabhängig

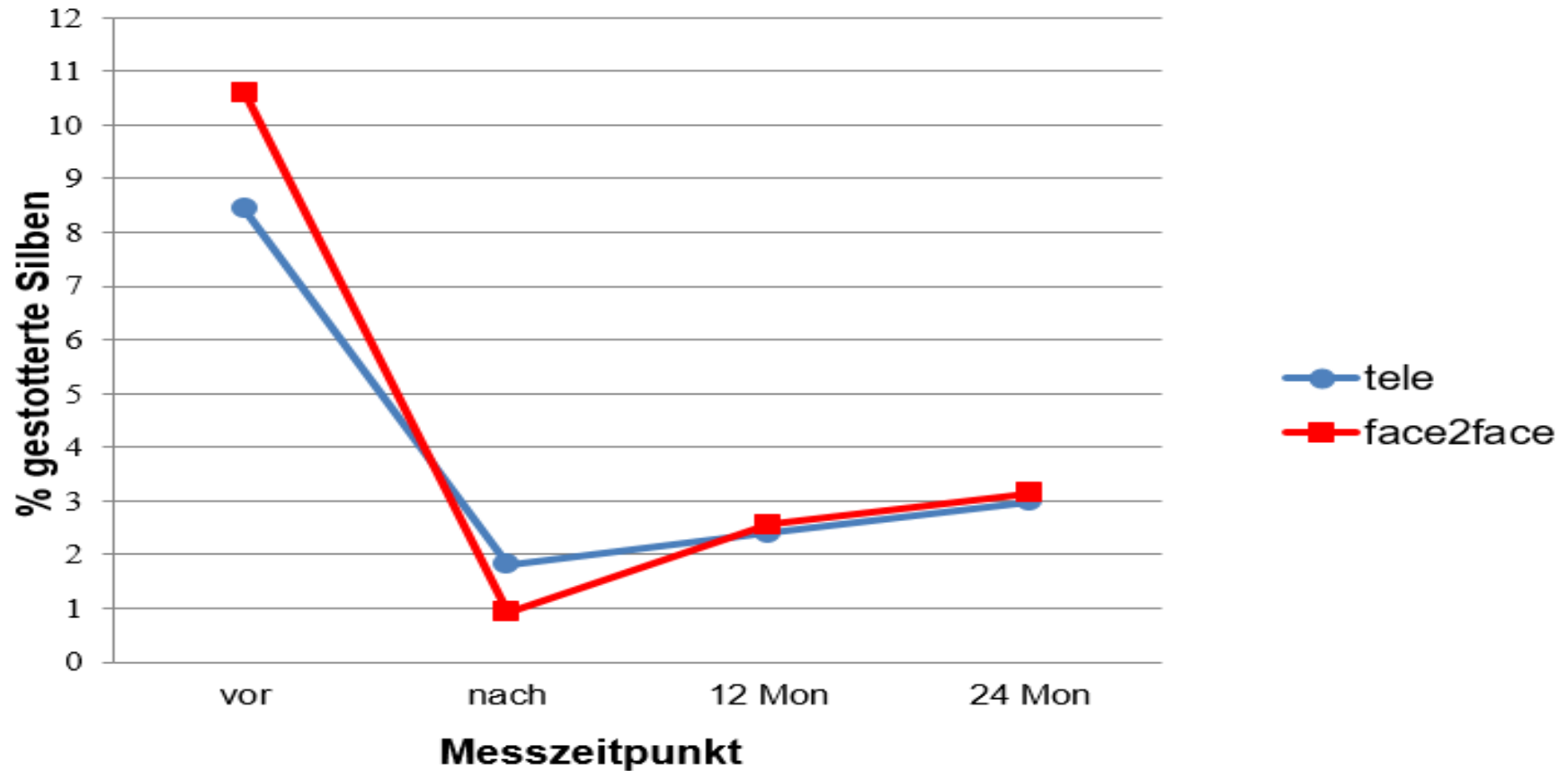
Evaluation: Online Therapie vs. Präsenztherapie

	KST Online Therapie Gruppe	Herkömmliche KST Behandlung (Face-to-face)
N	60 (Okt 2014 – Sep 2015)	215 (März 2010 – Dez 2011)
Geschlecht: m/w	42/17 (71% zu 29%)	168/47 (78% zu 22%)
Alter	M = 27.9 Jahre	M = 22.6 Jahre
%SS zu Beginn	M = 8.6 % SS	M = 10.6 % SS
OASES Kennwert zu Beginn	M = 2.96	M = 3.06
Messzeitpunkte	T1: vor Behandlungsbeginn T2: 12 Monate nach Behandlungsbeginn	T1: vor Behandlungsbeginn T2: 12 Monate nach Behandlungsbeginn
Objektive Sprechdaten (%SS)	T1 zu T2: signifikante Verbesserung (p<.001), d=0.72	T1 zu T2: signifikante Verbesserung (p<.001), d=0.80
Subjektive Sprechdaten (OASES)	T1 zu T2: signifikante Verbesserung (p<.001), d=1.54	T1 zu T2: signifikante Verbesserung (p<.001), d=1.72

Bericht der Interventionsstudie für die TK, Sept. 2016, Euler, H., Parlo Institut

- › reine **teletherapeutische Behandlung** zeigt **gleiche gute Wirkung** im Hinblick auf Reduzierung der Stotterhäufigkeit sowie subjektiven Sprechdaten wie herkömmliches Behandlungsverfahren

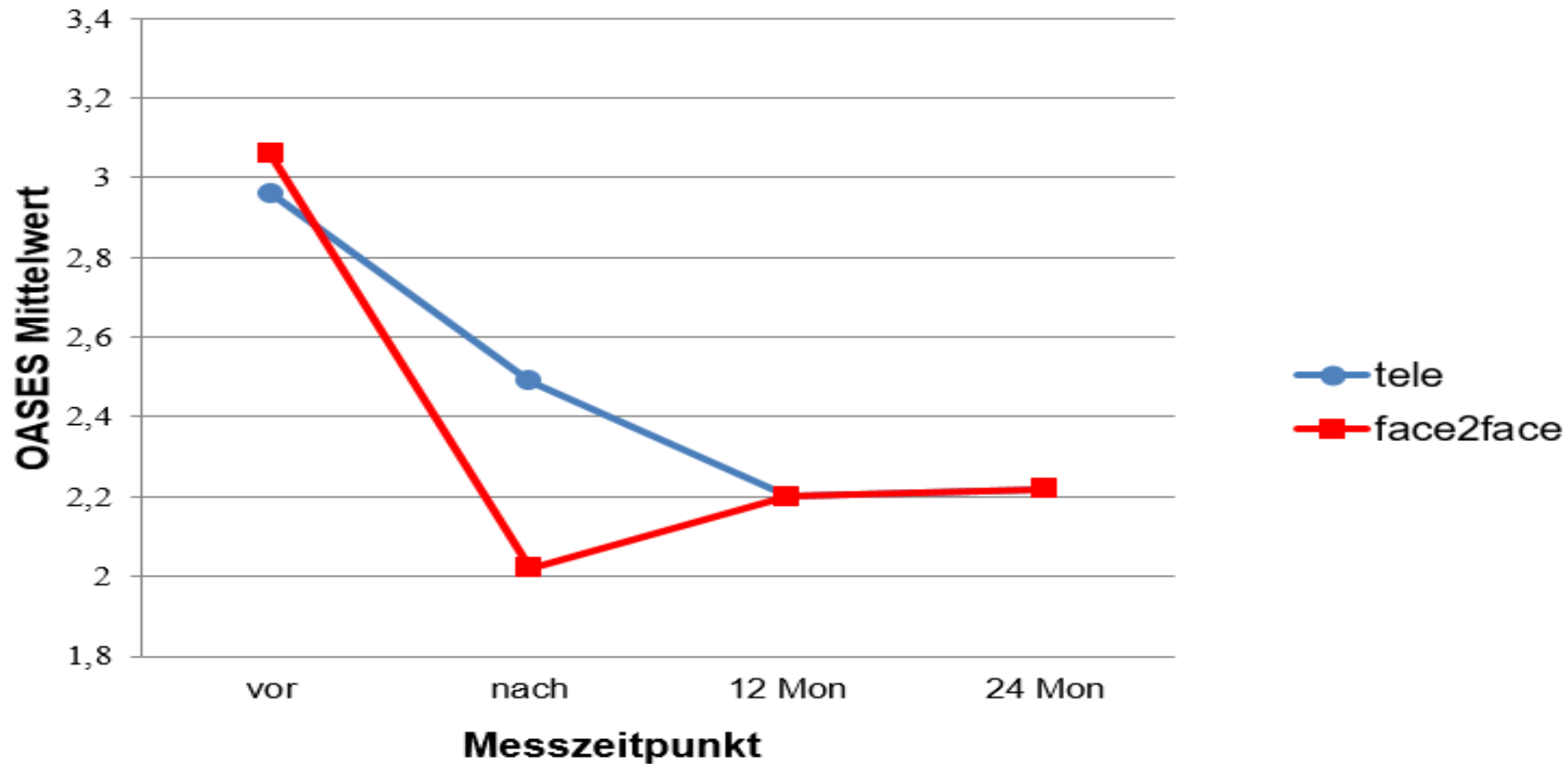
Ergebnisse objektive Sprechdaten



Stotterhäufigkeiten (%SS) für Teilnehmer der teletherapeutischen Behandlung ("tele") und der Präsenzbehandlung ("face2face"), vor Behandlung ("vor"), 8 Wochen nach Intensivkurs ("nach"), 12 Monate nach Intensivkurs ("12 Mon") und 24 Monate nach Intensivkurs ("24 Mon").

Paper at the 11th Oxford Dysfluency Conference, St Catherine's College, Oxford, UK, 20-23 Sept 2017

Ergebnisse subjektive Sprechdaten

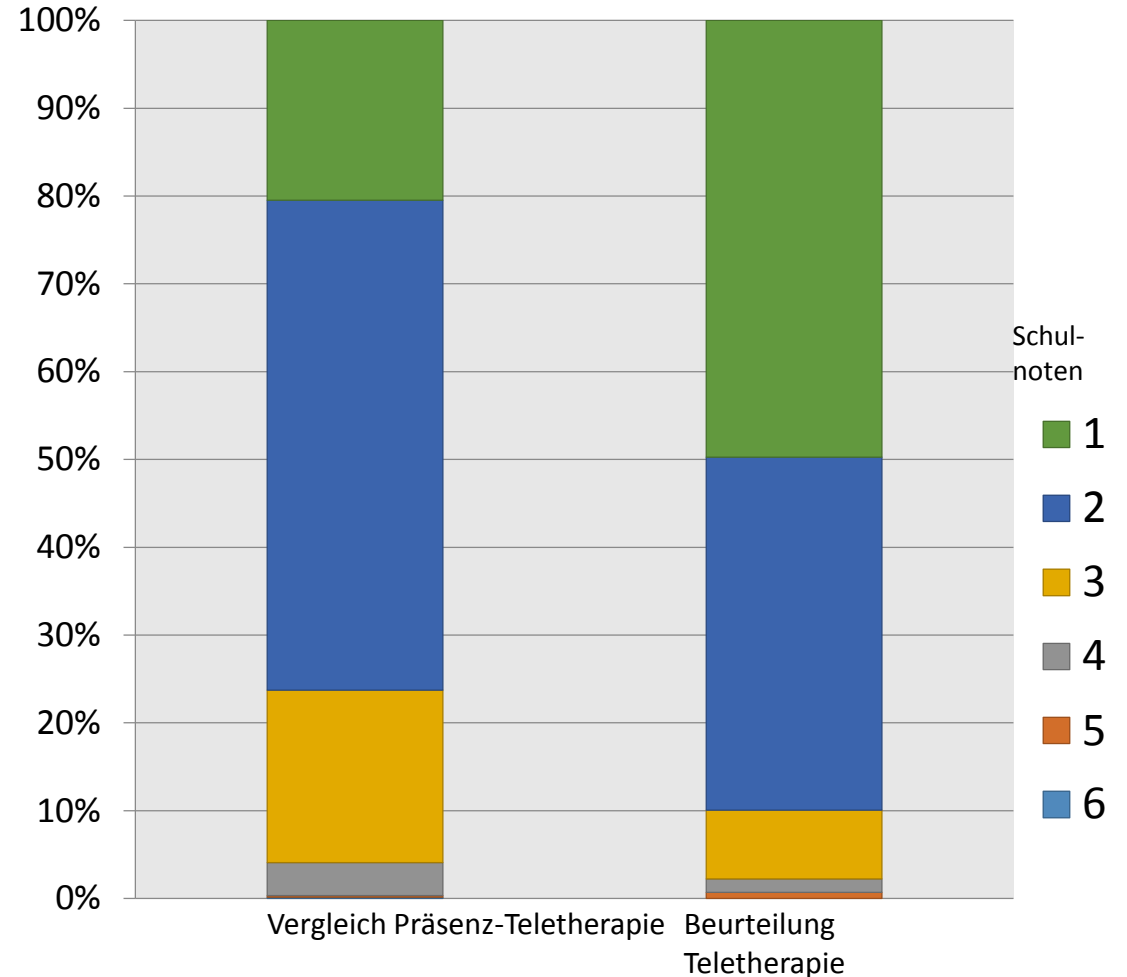


OASES-Kennwerte für Teilnehmer der teletherapeutischen Behandlung ("tele") und der Präsenzbehandlung ("face2face"), vor Intensivkurs ("vor"), 8 Wochen nach Intensivkurs ("nach"), 12 Monate nach Intensivkurs ("12 Mon") und 24 Monate nach Intensivkurs ("24 Mon").

Paper at the 11th Oxford Dysfluency Conference, St Catherine's College, Oxford, UK, 20-23 Sept 2017

Beurteilung der Teletherapie

- > **Umsetzung** aus Präsenztherapie bekannter **Therapieelemente** wird bei über $\frac{3}{4}$ der Sitzungen als **gut bis sehr gut** bewertet
- > Über **90 % der Sitzungen** werden von den Klienten als **gut bis sehr gut** bewertet



Anm: 596 gültige Fragebögen, 202 Sitzungen

Zusammenfassung

- > **Onlinetherapie** der Kasseler Stottertherapie findet **über die Plattform „freach“**, eine an sprachtherapeutische Bedürfnisse angepasste, sprechbasierte Therapieplattform statt
- > Ergebnis der internen Studie zeigt **gleich gute Wirkung** im Hinblick auf Reduzierung der Stotterhäufigkeit wie auf subjektive Sprechdaten wie herkömmliches Behandlungsverfahren
- > Plattform **erfüllt datenschutzrechtliche Bedingungen**, welche im medizinischen Bereich unbedingt erforderlich sind
- > Durch Wegfall von Anreisezeiten wird Onlinetherapie und Nachsorge für Patienten und Therapeuten **zeitparender, organisatorisch einfacher** und durch **Ortsunabhängigkeit** für manche Betroffene erst möglich

Nächste Schritte: Freach 2.0 braucht folgende Elemente

- > Sicherheit und Zugangskontrolle
- > Terminvergabe, Ressourcenmanagement
- > Plugin-manager
- > Inhalt / file Management
- > Therapiemanager
- > Web-basierte Therapieapp, „flunatic.Web“
(orts- und zeitunabhängiges Training)
- > Automatisierung der Übungen und des Performance-Feedbacks
- > Real-time- und nachgelagertes Feedback durch Algorithmen
- > Video-Conferencing mit Aufnahme und Wiedergabeoption
- > Virtuelle Videodialoge
- > Bezahlmodul

Plattform für sprachbasierte Onlinetherapie: Freach 2.0

Marketing

Videotraining

Curriculum
Therapieplaner

Buchungstool für
Onlinesessions
Patient und Therapeut

Automatisierte
Behandlung

Compliance Kontrolle
Krankenkassen

Online-Akademie



Therapiematerial

Automatisierung von
Diagnose, Monitoring

Onlinekonsultation
und -diagnostik

Onlinetutorials für
Eltern

Therapeuten-
ausbildung

Perspektive Skalierung: Einbeziehung anderer Indikationen und globale Anwendung in verschiedenen Sprachräumen jederzeit möglich



Nächste Schritte: standalone-Version „Speechagain“



Webbasierte standalone Variante der KST „Speechagain“ ohne Therapeuten Beta-Version Release Sept. 2018 in den USA

- > Gewinn des **Eugen-Münch-Preis 2017**
- > **Gewinn** des „**start up slams**“ beim ehealth summit Austria 2017 der HIMMS (Healthcare Information and Management Systems Society)
- > Aufnahme ins „**German Accelerator Programm Tech**“ (BMWi) in New York Okt. 2017 bis Juni 2018, in dem Rahmen:
 - > Gewinner des “Best Pitch Award” Dezember, New York
 - > Erfolgreiches Crowdfunding mit der GLS Bank zur Finanzierung der Weiterentwicklung und des Eintritts in den US Markt

https://www.gls-crowd.de/speechagain/#pk_campaign=nl-kst-speechagain&pk_kwd=textbody

Digitale Stottertherapie



nachgewiesene Effektivität



gute Akzeptanz durch Patienten



erfolgreiches Geschäftsmodell

